

Dr. Beate Agnes Schmidt ist neue Geschäftsführerin der Mitteldeutschen Barockmusik e.V.

Die gebürtige Weimarerin tritt am 1. Februar 2026 ihren Dienst in Magdeburg an

(Magdeburg, 26.01.2026) Dr. Beate Agnes Schmidt ist neue Geschäftsführerin des Vereins Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM). Ab dem 1. Februar 2026 übernimmt die in Weimar geborene Musikwissenschaftlerin den Posten und tritt damit die Nachfolge von Dr. Christina Siegfried an, die seit 2009 die MBM maßgeblich geprägt und das Heinrich Schütz Musikfest als Intendantin zu einem überregional ausstrahlenden Festival weiterentwickelt hatte.

Präsident Dr. Carsten Lange: „Mit der neuen Geschäftsführerin gewinnt die MBM eine ausgewiesene Kennerin der mitteldeutschen Musik- und Kulturgeschichte des 17. und frühen 18. Jahrhunderts für das verantwortungsvolle Amt, die sich ihrem komplexen Aufgabenfeld mit spürbarem Elan und kreativem Gestaltungswillen widmen wird – und die durch ihre Herkunft zugleich in besonderer Weise mit der Region verbunden ist.“

Vor ihrem Dienstbeginn als Geschäftsführerin sagte Dr. Beate Agnes Schmidt: „Die Mitteldeutsche Barockmusik steht für eine in Deutschland einzigartige Musiklandschaft in Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen. Ich freue mich darauf, diese Musik an ihren authentischen Orten zu stärken und gemeinsam mit einem großen, engagierten Netzwerk für ein breites Publikum lebendig zu machen – als eine Erfahrung, die Menschen schon früher Halt und Freude gab und auch heute Nähe und Gemeinschaft stiften kann, gerade in bewegten Zeiten.“

Nach ihrer Promotion zur Musik in Goethes Faust war Dr. Schmidt über mehr als zwei Jahrzehnte als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Projektleiterin an den Hochschulen in Weimar, Jena und Hannover sowie im Goethe- und Schiller-Archiv Weimar tätig. Sie ist Herausgeberin mehrerer Bände der Neuen Schütz-Ausgabe und arbeitet wissenschaftlich zu Themen der Alten Musik um Michael Praetorius und Heinrich Schütz, zu Goethe und dem Musiktheater des 19. Jahrhunderts. In verschiedenen deutschen und amerikanischen Bibliotheken war Dr. Schmidt, die auch über einen Masterabschluss in der Bibliotheks- und Informationswissenschaft verfügt, zudem an Projekten zur digitalen Aufbereitung historischer Bestände beteiligt. In den vergangenen fünf Jahren lebte sie mit ihrer Familie in Magdeburgs amerikanischer Partnerstadt Nashville, Tennessee, wo sie freiberuflich als Autorin und Redakteurin arbeitete.

Über die Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V.

Die Mitteldeutsche Barockmusik in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen e.V. (MBM) ist eine sogenannte Leuchtturmmaßnahme des Bundes sowie der Länder Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Sie organisiert und fördert Veranstaltungen und Vorhaben von herausragender bundes- und landeskulturpolitischer Bedeutung, die der Erforschung, Bewahrung und lebendigen Vermittlung der überaus reichen und für Deutschland in einzigartiger Konzentration erhaltenen musikalischen Zeugnisse der Mitteldeutschen Kulturlandschaft dienen. Sie tritt zugleich als Veranstalterin des jährlich stattfindenden Heinrich Schütz Musikfests als überregional ausgerichtetes Dreiländer-Festival in Erscheinung und gibt die renommierte musikgeschichtliche Reihe Forum MBM heraus.

Der Verein hat 67 Mitglieder – 45 natürliche und 22 institutionelle Mitglieder.